MediaInfo

Ingolstadt, 11. August 2006

Motorsport

Audi will auf dem Nürburgring kontern

- **Ausverkaufte Tribünen beim DTM-Gastspiel in der Eifel**
- **Intensive Vorbereitung bei Testfahrten in Oschersleben**
- **„Heimrennen“ für Heinz-Harald Frentzen**

AUDI AG
Kommunikation
85045 Ingolstadt
www.audi.com

Mit dreitägigen Testfahrten in Oschersleben hat sich die Audi Mannschaft auf den mit Spannung erwarteten Endspurt in der DTM vorbereitet. Auf dem Nürburgring beginnt am Sonntag, dem 20. August die zweite „Halbzeit" der populärsten internationalen Tourenwagen-Rennserie, an deren Ende möglichst ein Audi Pilot an der Tabellenspitze stehen soll. Nach den ersten fünf Rennen hat Tom Kristensen aus dem Audi Sport Team Abt Sportsline acht Punkte Rückstand auf Spitzenreiter Bernd Schneider – zwei weniger als jene zehn, die Kristensen in Brands Hatch in Führung liegend kurz vor Rennende durch einen unglücklichen Ausfall verlor.

Nach dem für Audi schwierigen Rennen auf dem Norisring will die Mannschaft von Audi Motorsportchef Dr. Wolfgang Ullrich in der Eifel kontern und den dritten Saisonsieg holen. Die Vorzeichen dafür sind gut: Im vergangenen Jahr holten Mattias Ekström und Tom Kristensen auf dem Nürburgring einen Doppelsieg für Audi. Im Qualifying fuhr Ekström mit dem Audi A4 DTM die schnellste Runde, die bisher ein DTM-Auto auf der 3,629 Kilometer langen Strecke gedreht hat.

Ekström und Kristensen haben sich bei den Testfahrten in Oschersleben intensiv für die zweite Saisonhälfte vorbereitet. Beide hoffen zudem auf tatkräftige Unterstützung ihrer Markenkollegen, von denen einige das Rennen in der Eifel als „Heimspiel“ betrachten – allen voran Heinz-Harald Frentzen, der alles daran setzen wird, die zuletzt aufgekommene Kritik in den Medien durch ein gutes Ergebnis verstummen zu lassen.

Ein echtes Heimspiel hat das Audi Sport Team Phoenix, das im Industriegebiet des Nürburgrings in Meuspath zuhause ist und zuletzt immer besser mit dem Audi A4 DTM zurecht kam. Das gilt auch für das Audi Sport Team Rosberg und das Kundenteam Futurecom TME mit seinen beiden 2004er Fahrzeugen.

Der sechste Saisonlauf der DTM verspricht, ein weiteres Highlight zu werden – und das vor einer gewaltigen Kulisse: Die Tribünen am Nürburgring sind bereits ausverkauft, an den Tageskassen gibt es nur noch Stehplatzkarten. Der Ausflug in die Eifel lohnt sich auch für die ARD Chart Show, bei der die Band „Silbermond“ den Fans Sonntagmittag kurz vor dem Start des DTM-Rennens einheizt. Wer das Rennen lieber im Fernsehen verfolgt, kommt bei der ARD auf seine Kosten, die im „Ersten“ ab 13:45 Uhr live überträgt – in voller Länge.

Stimmen vor dem Rennen auf dem Nürburgring

AUDI AG
Kommunikation
85045 Ingolstadt
www.audi.com

Dr. Wolfgang Ullrich (Audi Motorsportchef): „Der Nürburgring ist eine Strecke, auf der wir bisher immer gut aufgestellt waren und es auch dieses Mal wieder sein sollten. Wir werden versuchen, ein Ergebnis zu erzielen, das den Norisring ein bisschen vergessen machen lässt und uns vor allem in der Meisterschaft wieder in eine bessere Position bringt. Unser Ziel ist es, wieder so stark zu sein wie in Oschersleben und in Brands Hatch.“

Martin Tomczyk
Audi Sport Team Abt Sportsline, Red Bull Audi A4 DTM #4
„Der Nürburgring lag uns schon in den letzten Jahren gut – vor allem auch mir selbst. Das ist eine meiner Lieblingsstrecken, auf die ich mich freue. Unsere Zielsetzung ist ganz klar ein Sieg. Und die Chancen dürfen für Audi sicherlich gut sein.“

Mattias Ekström
Audi Sport Team Abt Sportsline, Red Bull Audi A4 DTM #5
„Die Rennen auf dem Nürburgring sind immer sehr interessant. Im vergangenen Jahr habe ich dort gewonnen, ich habe also beste Erinnerungen. Ich möchte auch dieses Mal wieder um den Sieg kämpfen.“

Heinz-Harald Frentzen
Audi Sport Team Abt Sportsline, Veltins Audi A4 DTM #6
„Ich freue mich auf den Nürburgring und darauf, die besondere Atmosphäre dort zu genießen. Das ist ja eine Art Heimspiel für mich. Trotzdem ist es eine neue Herausforderung, weil ich erstmals mit dem Audi A4 auf dem Nürburgring fahre.“

Tom Kristensen
Audi Sport Team Abt Sportsline, Siemens Audi A4 DTM #7
„Der Nürburgring ist eine sehr schöne Rennstrecke, die auch unserem A4 gefällt. In der Mercedes-Arena ist unser Auto besonders gut… Nun müssen wir den Speed und die gute Balance, die der A4 in Oschersleben und Brands Hatch hatte, zum Nürburgring mitnehmen. Wir wissen, dass der Norisring eine atypische Rennstrecke war. Wir haben uns gut vorbereitet, um am Nürburgring wieder siegen zu können."

Christian Abt, Audi Sport Team Phoenix, Playboy Audi A4 DTM #12
„Ich freue mich auf den Nürburgring. Das ist ein flüssiger Kurs, und das kommt unserem A4 sehr entgegen. Also sollten wir dort gut aussehen."

AUDI AG
Kommunikation
85045 Ingolstadt
www.audi.com

Pierre Kaffer
Audi Sport Team Phoenix, Castrol Audi A4 DTM #14
„Der Nürburgring ist mein Heimrennen. Es kommen immer sehr viele Fans und Freunde, um mir die Daumen zu drücken. Es ist toll, wieder vor heimischer Kulisse an den Start gehen zu dürfen."

Frank Stippler
Audi Sport Team Rosberg, S line Audi A4 DTM #15
„Auch für mich ist der Nürburgring ein Heimspiel. Das heißt, die Anreise ist kurz. In der Vergangenheit hat es dort auch schon ganz gut geklappt. Mal sehen, wie das beim nächsten Rennen aussieht. Ich lasse mich überraschen, was da passiert."

Timo Scheider
Audi Sport Team Rosberg, Gebrauchtwagen:plus Audi A4 DTM #16
„Ich bin 70 Kilometer vom Nürburgring aufgewachsen. Da hoffe ich, dass ich noch etwas extra Motivation von den vielen Freunden und Fans schöpfen kann, die aus diesem Umkreis zum Nürburgring kommen. Generell bin ich positiv gestimmt. Für uns mit den Vorjahresautos sind Punkte wieder ganz klar das Ziel."

Vanina Ickx
Futurecom TME, Original Zubehör Audi A4 DTM #20
„Ich bin schon am Nürburgring Rennen gefahren, allerdings bisher nur auf der Grand Prix-Strecke und nicht auf der Kurzanbindung. Aber prinzipiell ist die

Strecke dieselbe. Ich finde, sie hat einen schönen Rhythmus. Ich hoffe, das ist gut für uns.“

Jeroen Bleekemolen
Futurecom TME, Futurecom Audi A4 DTM #19
„Es ist schön, nach zwei so kurzen Kursen endlich eine normale Rennstrecke zu fahren. Ich bin gespannt, wo wir mit unserem A4 DTM stehen. Ich denke, wir können auch am Nürburgring wieder einen guten Job machen.“

Hans-Jürgen Abt (Teamchef Audi Sport Team Abt Sportsline): „Wir hoffen natürlich, am Ergebnis des Vorjahres anzuknüpfen, als wir den Nürburgring mit einem Doppelsieg verlassen haben. Der Nürburgring liegt uns eigentlich immer sehr gut. Und nach der Durststrecke am Norisring sind wir besonders motiviert, ein gutes Ergebnis zu erzielen.“

AUDI AG
Kommunikation
85045 Ingolstadt
www.audi.com

Ernst Moser (Teamchef Audi Sport Team Phoenix): „Es hat sich in der Vergangenheit gezeigt, dass der Audi A4 auf dem Nürburgring konkurrenzfähig ist. Wir selbst haben den A4 dort noch nie bewegt. Wir gehen aber davon aus, dass wir auch dort eine gute Leistung zeigen können. Wir peilen wieder Punkte an. Und wir werden verstärkt daran arbeiten, im Qualifying weiter nach vorne zu kommen.“

Arno Zensen (Teamchef Audi Sport Team Rosberg): „Nach dem relativ guten Norisring-Wochenende hoffe ich, dass es mit guten Ergebnissen weitergeht. Für beide – Timo und ‚Stippi’ – ist es ja ein Heimspiel. Mit etwas Glück können beide in die Punkte fahren.“

Kommunikation Motorsport
Telefon +49 (0)841 89 34200, Telefax +49 (0)841 89 38617
E-Mail motorsport-media@audi.de

Fotos, O-Töne und weitere Informationen finden Sie im Internet:
www.audi-motorsport.info (Akkreditierung nötig)

Fakten zum DTM-Rennen auf dem Nürburgring

Alle Sieger auf dem Sprint-Kurs des Nürburgrings

2001	Laurent Aiello	Abt-Audi
2002	Uwe Alzen	Mercedes
2003	Christijan Albers	Mercedes
	Laurent Aiello	Abt-Audi
2004	Gary Paffett	Mercedes
2005	Mattias Ekström	Audi

Pole Position 2005
Gary Paffett (Mercedes), 1.23,161 Min.

AUDI AG
Kommunikation
85045 Ingolstadt
www.audi.com

DTM-Streckenrekord
Gary Paffett (Mercedes), 1.24,442 Min. (2005)

Streckenlänge
3,629 km

Renndistanz
43 Runden = 156,047 km

Bisherige Ergebnisse der Audi Fahrer auf dem Nürburgring

	2001	2002	2003 (1)	2003 (2)	2004	2005
Tomczyk	A	5.	18.	A	A	11.
Ekström	14.	10.	7.	4.	2.	1.
Frentzen					A	12.
Kristensen					5.	2.
Abt	A	9.	8.	A	13.	10.
Kaffer						18.
Stippler						14.
Scheider	A	7.	13.	7.	6.	
Ickx						
Bleekemolen			11.	17.	14.	

Punktestände DTM 2006

Fahrer		**Teams**	
1. Schneider	38	1. Vodafone/Salzgitter AMG Mercedes	57
2. Kristensen	30	2. DaimlerChrysler Bank AMG Mercedes	41
3. Spengler	24	3. Audi Sport Team Abt	41
4. Green	19	4. Audi Sport Team Abt Sportsline	26
5. Häkkinen	17	5. stern/Easy Rent AMG Mercedes	17
6. Ekström	15	6. TV-Spielfilm/TrekStor AMG Mercedes	5
7. Frentzen	11	7. Audi Sport Team Phoenix	5
Tomczyk	11	8. Audi Sport Team Rosberg	3